



# Stillstand ist keine Option!

Wie sich Pickert & Partner neu aufstellt und für die Zukunft rüstet

Viele Branchen haben aufgrund der Pandemie große Verluste erlitten. Klassische Geschäftsmodelle werden durch die Digitalisierung überholt, Unternehmen müssen sich neu erfinden und anders aufstellen. Sven O. Rimmelspacher hat das etablierte Softwarehaus Pickert & Partner neu strukturiert und erklärt seine Motive.

**QZ** Herr Rimmelspacher, Sie haben sich Anfang des Jahres aus dem Status Quo gewagt und einige Umstrukturierungen vollzogen. Warum?

**Sven O. Rimmelspacher** Das ist richtig. Wir möchten jedem unserer Produkte und Projekte und jeder Mitarbeiterin und jedem Mitarbeiter den Raum geben, sich bestmöglich zu entfalten. Um an solchen Ideen fokussiert arbeiten zu können und erfolgreich zu werden, braucht es klare Ziele und einen zeitlichen und finanziellen Rahmen. Daher haben wir uns zum Jahreswechsel entschieden, unser Unternehmen aufzuteilen, daraus eine Unternehmensgruppe unter einer Holding zu bauen und so verschiedene Geschäftsbereiche und Produktlinien unabhängig

voneinander besser zu organisieren.

**QZ** Wie sieht die neue Unternehmensstruktur aus?

**Rimmelspacher** Durch die Aufteilung sind zunächst drei Unternehmen entstanden. Die about Zero UG als Holding, die als Beteiligungsgesellschaft, aber auch als Innovator agiert. Die Pickert GmbH, die als Servicegesellschaft für unsere Unternehmen, aber auch für externe Unternehmen auftritt. Und schließlich die Quality Miners GmbH, die ab sofort das gesamte operative Geschäft rund um unsere CAQ-Lösungen übernimmt.

**QZ** Wofür steht die about Zero UG?

**Rimmelspacher** about Zero steht für Ideen

rund um Qualität in allen Lebensbereichen. Dabei ist es unerheblich, ob es um die Produkt- und die Prozessqualität in der Industrie, um die Qualität der Zusammenarbeit in den Unternehmen oder auch um Lebensqualität wie Ernährung und Umwelt geht. Dafür investieren wir in vielversprechende Projekte. Das können eigene Ideen oder Start-ups sein, die wir mit unserem eigenen Inkubator und unseren Technologien unterstützen.

**QZ** Welche Rolle übernimmt nun das Stammhaus Pickert & Partner?

**Rimmelspacher** Wir haben unser Geschäftsmodell im Zuge dieser Veränderung gänzlich neu gedacht. Zukünftig entwickelt und erbringt Pickert zentrale Ser-

vices wie Infrastruktur, IT, Personal, Finanzen, Administration und entwickelt Basistechnologien und -funktionen, die alle Unternehmen einsetzen können. Auch Themen wie Gesundheit, Weiterbildung und Nachhaltigkeit werden behandelt.

**QZ Inwiefern greifen Sie Veränderungen in der Arbeitswelt, etwa durch mobiles Arbeiten und Homeoffice, auf?**

**Rimmelspacher** Wir wollen zukünftig auch Raum zum Arbeiten, Denken, Gestalten sowie für Events anbieten. Unsere Büroräume sind in ihren Funktionen extrem vielseitig, so dass sie nicht nur den Mitarbeitenden der Unternehmensgruppe, sondern auch externen Unternehmen verschiedene Szenarien und einen Tapetenwechsel für ihre Arbeit bieten können. Diese Leistungen bieten wir für alle Unternehmen innerhalb der Gruppe, aber auch für externe Kunden an, die nach einer neuen Art der Zusammenarbeit suchen, sich Freiräume wünschen und so fokussierter an ihren Kernthemen arbeiten können.

**QZ Was verbirgt sich hinter dem dritten Unternehmen, den Quality Miners?**

**Rimmelspacher** Mit den Quality Miners tritt ein eingespieltes Team mit einem neuen Unternehmen und frischer Energie auf den Markt. Wir entwickeln mit und für unsere Kunden maßgeschneiderte CAQ-Lösungen, so wie wir das bereits seit Jahrzehnten mit den beiden Produktlinien RQM und Idos tun. Natürlich kennen unsere langjährigen Kunden die Köpfe dahinter, schließlich sind wir mit Pickert schon seit vierzig Jahren am Markt erfolgreich. Mit einer präzisierten Positionierung und einem geschärften Fokus wollen wir unter dieser neuen Marke den CAQ-Markt noch einmal aus einer ganz anderen Perspektive betrachten und modernisieren. Mit neuen Geschäftsmodellen, einem deutlich verbesserten Serviceangebot und State of the Art-Technologien schaffen wir eine Basis für zeitgemäße CAQ-Lösungen und bereiten so den Weg für unsere Kunden in die gemeinsame Zukunft. Dabei berücksichtigen wir die Historie unserer Kunden, von denen manche bereits seit den 80er Jahren dabei sind und sich immer darauf verlassen konnten, dass ihre Lö-

sungen jedem Technologiewandel gefolgt sind. Vom Auswahlprozess bis zur Umsetzung konkreter Anforderungen stellen wir sicher, dass alles passt.

**QZ Wie sehen solche Lösungen aus?**

**Rimmelspacher** Die Zukunft bedeutet für uns, dass wir neben On-Premise-Installationen unsere Software auch als Cloudlösung anbieten werden. Zukunftstechnologien wie Künstliche Intelligenz (KI), Internet of Things (IoT), Augmented und Virtual Reality oder Distributed Ledgers (Blockchain) werden dabei eine wichtige Rolle spielen, um den Kunden die perfekt auf seine Prozesse zugeschnittene QM-Lösung zu bieten.

**QZ Was verbindet die drei neu gegründeten Unternehmen?**

**Rimmelspacher** Mit unserem großen Ziel Unternehmen und Menschen zu ermöglichen, ihren individuellen Beitrag zu stets höherer Qualität in allen Lebensbereichen zu leisten, haben wir einen gemeinsamen Nenner, der uns alle antreibt. So können wir zukünftig nicht nur fokussierter arbeiten und flexibler agieren, sondern bei Bedarf sogar als interner Business Angel auftreten, um Innovationen zu fördern, neue Projekte in

einem geschützten Rahmen auszuprobieren und diese dann weiterzuverfolgen, wenn sie erfolgversprechend sind.

**QZ Was sind ihre nächsten Schritte?**

**Rimmelspacher** Unser neuestes Projekt mit dem Namen seiriQ ist eine kollaborative webbasierte Software, um Strategie und Qualität in den Arbeitsalltag der Unternehmen zu integrieren. Unsere Software verbessert die Zusammenarbeit und gibt Orientierung, indem Strategie, Qualität und Organisation miteinander verbunden werden. Werden diese Themen gemeinsam betrachtet, entsteht eine Qualität von innen heraus, die eine neue Dimension in der Unternehmensstrategie ermöglicht. Von der Definition der Visionen, den Zielen (z. B. OKRs) über die Bereitstellung aller Dokumente bis hin zu der Begleitung von Prozessen, alles ist integriert. Die Verfolgung der Aufgaben und Auswertungen in individuellen Dashboards schaffen Transparenz für alle. So ermöglichen wir den Mitarbeitenden unserer Kunden den Arbeitsplatz aktiv mitzugestalten und so das Unternehmen kontinuierlich zu verbessern. Unser Netzwerk aus Coaches ermöglicht zusätzlich die Unterstützung bei Strategie, Qualität, Personalentwicklung und agiler Transformation. Mit diesem Produkt gehen wir ab sofort in die Beta-Phase und laden alle interessierten Unternehmen ein, sich von dieser innovativen Software selbst ein Bild zu machen.

**QZ Wie wollen Sie ihr Familienunternehmen in die Zukunft führen?**

**Rimmelspacher** In der Welt der Software gab es schon immer eine fortlaufende und dynamische Veränderung. Dieser Wandel bezieht sich nicht nur auf die Produkte. Auch unternehmerisch und in Bezug auf die Arbeitswelt muss sich jeder zügig und ständig weiterentwickeln, damit wir als Familienunternehmen dauerhaft im Mittelstand bestehen können. Aktuell bereitet sich die dritte Generation vor, um mit der Unternehmensgruppe weiterhin mutig in die Zukunft blicken zu können. Wir befinden uns in einer außergewöhnlichen Zeit und deshalb investieren wir mit Herzblut in unser Unternehmen. Stillstand ist für mich noch nie eine Option gewesen!



**Sven O. Rimmelspacher**

ist Geschäftsführender Gesellschafter der about Zero UG in Pfinztal und Karlsruhe. Als Autor und Speaker schreibt und spricht er über seine Erfahrungen mit agiler Transformation, modernen Arbeitswelten, Entscheidungen in selbstorganisierten Unternehmen und Null-Fehler-Produktion.

KONTAKT

Sven O. Rimmelspacher  
sven@about-zero.de